

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **26 (1959)**

Heft 6-9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Separata der SGFF (15 % Rabatt für Mitglieder!)

Blumer Walter: Die Stammhäuser der Blumer in Nidfurn und Schwanden und ihre Bewohner. 39 S. mit Abb., 1951. Fr. 1.70.

Hagmann, U. F.: Inhaltsverzeichnis für die Jahrgänge I-XVII (1934—1950) des SCHWEIZER FAMILIENFORSCHERS, in Einzellieferungen, 51 S. 1951. Fr. 3.—

Périer, Dr. A. L.: La famille Périer de Genève. 8 p., 1945. Fr. 1.10.

Ruoff, Dr. W. H.: Zur Vereinheitlichung familienkundlicher Zeichen und Darstellung. 12 S. 1946. Fr. 1.50

Spörri, Max: Die Pfarrbücher der Zürcher Landschaft als bevölkerungsgeschichtliche und chronikalische Quelle. SA Zch. Taschenbuch 1945, 20 S. Fr. 2.10.

Zinsstag, Adolf: Familiengeschichtliches und Genealogisches über das Geschlecht Zinsstag (mit Wappen). 8 S., 1945. Fr. —.90.

Fachliteratur aus anderen Verlagen:

Binkert, Jos.: Schweizerisches Ahnenbüchlein. Text u. Vordruck z. Ausfüllen. 56 S., 1947 (3. Aufl.). Geeignet zu Geschenkzwecken! Ganzleinen. Fr. 4.80.

Chronik der Familie BAUMANN aus d. Dürrenmoos (Horgenberg, ZH) 1393—1912. 271 S., Quart, zahlr. Tafeln, farb. Wappenbeilagen, Karten, Stammbäume! nur Fr. 15.—.

Kläui, Dr. Hans: Der Hof Gotzenwil (Winterthurer Gütergeschichte) 21 S. 1950. Fr. 2.—

Mittler, Dr. Otto: Die Badener Geschlechter (AG). 18 S. 1954. Fr. 1.—.

Oehler, Dr. Rob.: Die Schärli von Wickartswil-Walkringen 1552—1952. 68 S., zahlr. Tafeln, Bern 1952, karton. Fr. 7.—.

Ders.: Die Wartmann von Hittnau und Bauma, 1956, 228 S., Abb., Beil. Fr. 26.—.

Nützliche Hilfsmittel zur Familienforschung (Fachverlag DEGENER & Co.):

Wecken, Fr.: TASCHENBUCH für Familiengeschichtsforschung. 7. Aufl. (Dr. J. Krauß, Neubearbeitung). Das Handbuch des Fam'forschers. 330 S. 1951. gb. Fr. 6.—.

dazu: Doliarius, Dr.: Alle Jahreskalender auf 1 Blatt (1470—2000). 1951 Fr. -.55.

Roesler, Dr. Gottfr.: Familienkundliches LESE- und STUDIENBUCH. 160 S., 16 Bildtafeln und viele Abb. im Text. 1957 Kunstlederband. Fr. 10.30.

Arnswaldt, W. K. v.: Fam'gesch. Quellen in den Archiven u. ihre Benutzung. 31 S., 1933. Fr. —.60.

ders.: Handschriftenkunde (alte Schriften m. Tafeln), 28 S., 1925. Fr. 2.60.

Spohr, Osw.: Familienkartei u. Fam'archiv. Ratschläge. 24 S., Abb., 1938. Fr.—.60.

Isenburg, W. K. Prinz v.: Genealogie als Lehrfach. 46 S. brosch. Fr. 1.10.

Liebich, C.: Zeichnerische Darstellungen fam'kundl. Ergebnisse. 52 Abb., Fr. 2.20.

Hayn, Friedr.: Der Name in d. Sippenforschung. 28 S. 1937, brosch. Fr. 1.10.

Seilkopf, Pfr. H. J.: Die Auswertung v. Todeseinträgen (1200 Todesursachen) Fr. 1.10.

Rösch, Prof.: Grundzüge einer quantitativen Genealogie. 66 S., Abb., 1955. Fr. 5.50.

Neubecker, Dr. Ottfr.: Wie finde ich ein FAMILIENWAPPEN? Eine umfassende kleine Wappenkunde. 120 S., viele Farbtafeln und Abb., 1956. karton. Fr. 7.—.

Bitte wenden!

Dr. Gottfried Roesler

Familienkundliches

Lese- und Studienbuch



DIN A 5. 160 Seiten mit 16 Bildtafeln und vielen Abbildungen im Text. Kunstleder-Einband, mehrfarbiger Schutzumschlag. Preis Fr. 10.30. Erschienen 1957.

Verlag Degener & Co., Neustadt a. d. Aisch. In der Schweiz durch die Zentralstelle der Schweiz. Gesellschaft für Familienforschung, Erlenbach/ZH, Rietstr. 25

Ein Lese- und Studienbuch ist kein Lehr- und Lernbuch. Es will keinen Stoff vollständig und systematisch geordnet zum Einpauken oder Nachschlagen vorlegen, sondern an Hand von Beispielen zum selbständigen Nachdenken und Forschen anregen.

So finden wir hier einen bunten Strauß vielfältiger und vielgestaltiger Blüten, locker gebunden durch einen Zwischentext, der mehr anregen als lehren und das Ganze in einen organischen Zusammenhang bringen will. Am Anfang des Buches steht eine Reihe von Erzählungen, die inhaltlich kein sonderliches Interesse beanspruchen, die aber dem Leser zeigen wollen, daß aus der schlichten Familiengeschichte alle wissenschaftliche Genealogie entspringt — wie sie darauf dann auch anzuwenden ist —, und die ihm Mut machen sollen zu eigener Arbeit. Der weitere Aufbau des Buches will zeigen, wie auch die einfache Familie im Ganzen steht, und wie reizvoll und förderlich es ist, wenn der Einzelne sich über die kleineren und größeren Bezirke seiner eigenen Stellung im klaren ist.